

Betriebsanleitung

POLYMAT

LABORGERÄTE IN EDELSTAHL



REITEL Feinwerktechnik GmbH
Senfdamm 20 | 49152 Bad Essen
Tel.: +49(0)5472-9432-0 | Fax: +49(0)5472-9432-40
www.reitel.com | info@reitel.com

Sehr geehrter Kunde!

Der POLYMAT eignet sich zum werkstoffgerechten Polymerisieren aller gängigen Kunststoffe. Der Aushärtungsprozess kann für verschiedene Kunststoffe durch die stufenlose Regelung von Temperatur bis 100 Grad (optional 120 Grad Variante), Druck bis 6 bar und Zeit bis 120 min. angepasst werden. Der Innenbehälter aus Edelstahl ist leicht zu reinigen und frei von Oxydation oder Ausblühungen. Damit garantiert er in Verbindung mit dem außen liegenden Heizkörper Langlebigkeit und Verschleißfreiheit.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Benutzer, bzw. Betreiber des Gerätes.

Bitte vor dem Aufstellen und der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise aufmerksam durchlesen und sorgfältig beachten.

Nach dem Auspacken des Gerätes ist zu prüfen, ob Transportschäden irgendwelcher Art aufgetreten sind. Beanstandungen sind innerhalb von 3 Tagen dem Transportunternehmen oder dem Hersteller zu melden. Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden. Diese Betriebsanleitung ist von allen Personen zu beachten, die mit dem Gerät arbeiten. Um einen schnellen Zugriff zu gewährleisten, empfehlen wir, die Betriebsanleitung an einem geschützten Ort in der Nähe des Gerätes aufzubewahren. Diese Dokumentation ist im Sinne des Urheberrechts geschützt. Die Weitergabe und Vervielfältigung von Unterlagen, auch auszugsweise, sowie eine Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes sind nicht gestattet. Bei Verlust ist diese gegen eine Schutzgebühr wieder zu beziehen.

INHALTSVERZEICHNIS

1	TECHNISCHE BESCHREIBUNG	4
1.1	GRUNDAUSSTATTUNG.....	4
1.2	SONDERZUBEHÖR	4
1.3	GERÄTEBESCHREIBUNG.....	5
1.4	TECHNISCHE DATEN.....	7
2	SICHERHEITSHINWEISE	8
2.1	ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	8
2.2	GERÄTESPEZIFISCHE SICHERHEITSHINWEISE	9
3	AUFSTELLUNG	10
3.1	INSTALLATION.....	10
3.2	VORBEREITUNG.....	11
4	BEDIENUNG	12
4.1	POLYMERISATION UNTER 100 GRAD CELSIUS.....	12
4.2	POLYMERISATIONSGERÄT ÜBER 100 GRAD – VARIANTE.....	13
5	STÖRUNGSHILFEN	14
6	WARTUNG	15
7	GARANTIE	16
8	ENTSORGUNGSVORSCHRIFTEN	20
9	ERSATZTEILELISTE	21
10	EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	22

1 Technische Beschreibung

1.1 Grundausrüstung

- POLYMAT Polymerisationsgerät mit Druckminderer, Wasserablasshahn und Wasserablaufschlauch
- Fett für Wartung (siehe Kapitel 6) des Dichtungsringes, 10 g Flasche
- Schwenkgriff (16) zum Einschrauben in Deckel (1)
- Einsatz (Lochblech), Ersatz auf Anfrage lieferbar

1.2 Sonderzubehör

- Best.-Nr.: 28300 Gerätevariante mit Temperaturerweiterung bis 120 Grad

1.3 Gerätebeschreibung

- 1 Deckel
- 2 Hauptschalter
- 3 Manometeranzeige
- 4 Anzeige Druckaufbau
- 5 Anzeige Heizung aktiv
- 6 Timer
- 7 Digitale Temperaturanzeige
- 8 Zuleitung
- 9 Druckanschluss
- 10 Sicherheitsventil
- 11 Druckauslass
- 12 Wasserablauf
- 13 Druckregler
- 14 Kugelhahn
- 15 Rändelschrauben
- 16 Schwenkgriff
- 17 Temperaturfühler im Kesselinneren
- 18 Temperaturbegrenzer



Abb.: Geräteansicht



Abb.: Digitale Temperaturanzeige

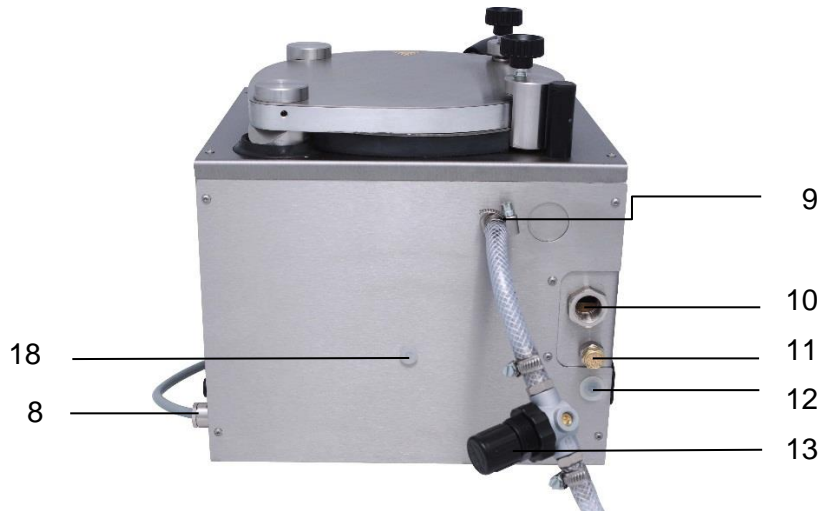


Abb.: Geräterückseite



Abb.: Seitenansicht

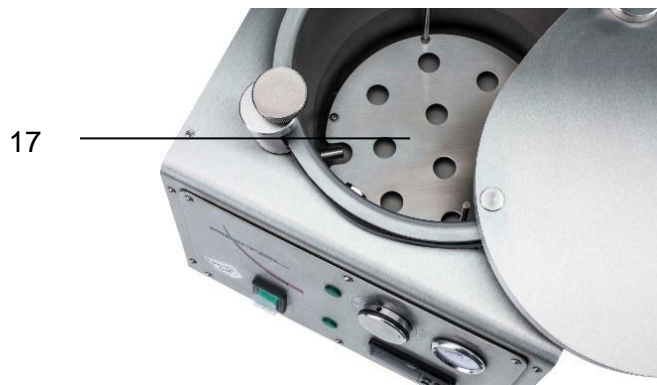


Abb.: Kessel

1.4 Technische Daten

Netzanschluss	230 V/50-60 Hz
Aufnahmeleistung	1.100 W
Gewicht	22 kg
Höhe(+Griff)/Breite(+Halter)/Tiefe	330/330+290/380 mm
Innenmaß Behälter D/H	220/190 mm
Volumen	7 l
Befüllung	0-120 min.
Druck variabel	0-6 bar
Temperatur	bis 100 Grad, optional bis 120 Grad
Schalldruckpegel:	≤ 70 dB(A)
Gehäuse	Edelstahl
Best.-Nr.:	18301
Made in Germany (Änderungen vorbehalten)	

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Jedes Gerät verlässt nach Endprüfung und einem Probelauf das Werk. Sollte jedoch durch Transport oder andere Umstände das Gerät beschädigt oder verändert sein, so darf es nicht in Betrieb genommen werden. Kontrollieren Sie das Gerät in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen.
- Alle elektrischen- und sonstigen Versorgungsanschlüsse dürfen nur entsprechend der technischen Daten angeschlossen werden. Die Werte dürfen nicht über- oder unterschritten werden. VDE-Vorschriften beachten. Nur zugelassene Schutzkontaktverbindung einsetzen.
- Die Vorschriften bezüglich eventuell erforderlicher Prüfungen (z.B. nach Berufsgenossenschaften oder elektrischer Anlagen) obliegen ausschließlich dem Käufer/Nutzer des Produktes.
- Dieses Gerät ist für einen Gebrauch entsprechend der technischen Beschreibung konzipiert und somit nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch zu verwenden. Jede andere Verwendung ist aus Sicherheitsgründen nicht zulässig – hierbei erlischt die Haftung des Herstellers.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und ausdrücklich mit der Bedienung beauftragt sind.
- Das Gerät nur in einem beheiz- und belüftbaren, sauberen Raum, ggf. unter einer Abzugshaube aufstellen.
- Die Aufstellfläche soll eben, gerade und eine dem Gebrauch entsprechende Stabilität aufweisen.
- Es dürfen keine Gegenstände auf das Gerät gestellt werden.
- Zur Vermeidung jeglicher Verletzungsgefahr ist angemessene Schutzkleidung zu tragen und entsprechendes Hilfswerkzeug zu verwenden (wie z.B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz, Sicherheitsschuhe, Gehörschutz und Zangen).
- Sind die zu erwartenden Arbeitsergebnisse nicht erfüllt, darf mit dem Gerät nicht weitergearbeitet werden. Für jeglichen Folgeschaden, der durch Weiterbenutzung entsteht, haftet der Eigentümer.
- Um Wasser-, Feuer- und Explosionsschäden zu vermeiden, unbedingt nach Arbeitsende oder Arbeitsunterbrechungen alle zuführenden Energiequellen absperren und gegen unbefugte Betätigung absichern.
- Bei Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten, sowie vor dem Öffnen des Gerätes, immer erst den Hauptschalter ausschalten und den Netzstecker ziehen.

- Reparaturen sind nur von qualifiziertem und zertifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Es gelten die Bestimmungen in Kapitel 7 zur Garantieleistung.
- Bei Verdacht auf eindringende Flüssigkeit Betrieb stoppen und Service kontaktieren.
- Alle Schlauchverbindungen auf Dichtigkeit überprüfen, ggf. Schlauchschellen nachziehen.

2.2 Gerätespezifische Sicherheitshinweise

Achtung:

- Nicht im Heißzustand den manuellen Wasserablauf (14) betätigen. Den Auslauf nur mit zusätzlichem Ablaufschlauch in das Waschbecken führen. Das Gerät nicht mit der Rückseite in den Raum stellen, um im Falle einer Störung das Sicherheitsventil nicht auf Personen zu richten.
 - Wird das Gerät trocken betrieben (ohne Wasser), so muss mit der Taste U des Timers durch Halten von 3 Sekunden die Heizung deaktiviert werden. Zum Rückstellen der Heizung wird die Taste U erneut 3 Sekunden gehalten.
 - Geräteabstand zur Wand hinten darf 20 cm nicht unterschreiten.
 - Gehäuse stets sauber und trocken halten.
- Unter Druck stehendes Gerät niemals öffnen. Achten Sie auf die Manometeranzeige (3). Gefahr von herumspritzendem Wasser, Dampf, bzw. eingestellten Teilen.
 - Vorsicht im Umgang mit heißem Wasser, es besteht Verbrühungsgefahr. Das Gerät heizt bei eingeschaltetem Betrieb durchgehend (100 Grad). Gefahr des Trockenlaufs und Beschädigung.
 - Einfüllen von aggressiven und gesundheitsschädigenden Medien nicht zulässig.
 - Das Gerät mit maximal 6 bar Druck betreiben.
 - Bei einer Temperatur über 100 Grad verhindert der Dampfdruck ein Öffnen des Deckels. Bitte abwarten, bis Temperatur deutlich unter 100 Grad fällt, dazu Gerät ggf. ausschalten. Der Druckabbau muss komplett beendet sein! (Manometer, bzw. Ventil auf Geräterückseite beachten!)
 - Der Deckel darf im geöffneten Zustand nicht belastet werden. (Ein drauflehnen und/oder abstützen ist zu vermeiden!)

3 Aufstellung

Die elektrische Ausrüstung wird fertig installiert geliefert und kann mit Ihrem haushaltsüblichen 230 V/16 A Anschluss betrieben werden. Beachten Sie zur Aufstellung die Sicherheitshinweise in Kapitel 2.

3.1 Beschreibung des Bedienfeldes

Nach dem Einschalten führt das Gerät einen Selbsttest durch. Zu erkennen ist dies daran, dass in der Anzeige das Wort „r1.5“ erscheint. Dieses blinkt ca. 5 Sekunden, danach wird die Ist-Temperatur (°C) angezeigt.

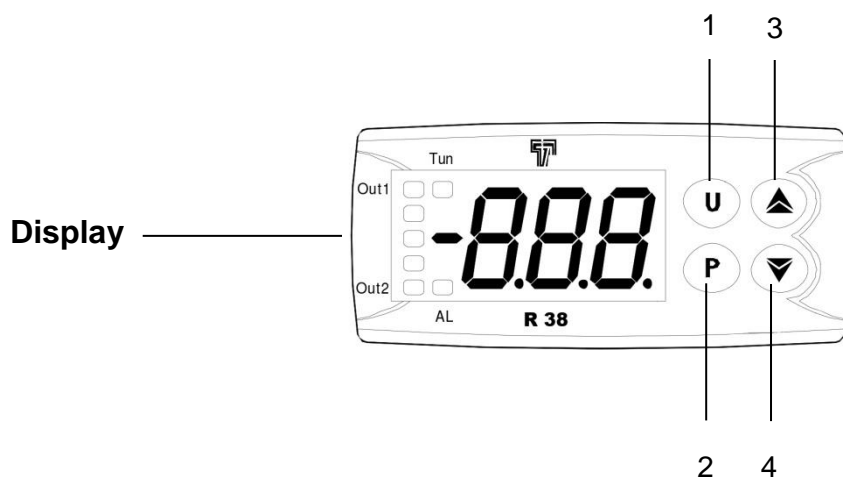


Abb.: Bedienfeld

Programmiertasten

- 1 nur für werkseitige Programmierung
- 2 Programmtaste
- 3 Temperatur hoch
- 4 Temperatur runter

3.2 Installation

1. Schrauben Sie den Schwenkgriff (16) in den Deckel (1).
2. Stellen Sie die Spannungsversorgung gemäß Typenschild her.
3. Schließen Sie die Pressluft, im Bereich zwischen 3-6 bar gemäß Vorschrift, an.
4. Schließen Sie den Wasserablaufschlauch tropfdicht an und legen Sie diesen in den Wasserablauf.
5. Säubern Sie die Dichtung und den Dichtrand und fetten Sie diese mit vorgeschriebenem temperaturbeständigem Fett ein (siehe auch Wartungshinweise).

3.3 Vorbereitung

1. Öffnen Sie den Deckel (1).
2. Füllen Sie den Behälter bis mind. 2 cm über den Temperaturfühler (17) mit Wasser.
3. Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter (2) ein. (Beim Einschalten erscheint ein kurzer Testlauf. Das Gerät heizt auf die zuletzt eingestellte Temperatur auf.)

4 Bedienung

4.1 Inbetriebnahme

1. Stellen Sie die Stromzufuhr mit dem am Gerät befindlichen Netzstecker her. An der Vorderseite befindet sich der Hauptschalter (1) zum Einschalten des Gerätes. Nach Arbeitsende schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter (1) aus.

4.2 Programmierung

1. Zum Programmieren Taste 4 drücken, im Display blinkt abwechselnd SP1 und die Zieltemperatur.
2. Stellen Sie die Solltemperatur am Programmierfeld ein: Mit der Taste 3 (Temperatur hoch), bzw. mit der Taste 4 (Temperatur runter) können Sie die gewünschte Solltemperatur einstellen.
3. Drücken Sie die P-Taste – so wird die Solltemperatur gespeichert. Dieser Wert bleibt auch nach dem Abschalten des Gerätes oder bei Stromausfall so lange gespeichert, bis ein neuer Sollwert eingegeben wird.

Nach etwa 15 Sekunden ohne Bedienung wechselt die Programmierung zurück in den normalen Heizmodus.

4.3 Polymerisation unter 100 Grad Celsius

Hinweis:

Die Heizung läuft dauerhaft. Bitte Trockenlauf vermeiden.

1. Legen Sie das Werkstück (Artikulator, Modell o.ä.) in den Vorratsbehälter ein.
2. Prüfen Sie den Dichtungssitz. Schließen Sie den Deckel bis zum Anschlag und drehen Sie diesen mit den Rändelschrauben (15) handfest an.
3. Stellen Sie die Polymerisationszeit ein:
 - den Timer (6) auf die vorgeschriebene Einwirkdauer einstellen;
 - der eingestellte Druck baut sich auf (grüne Leuchte (4));
 - nach Timerablauf geht die grüne Leuchte aus und der Druck geht auf 0 bar zurück.
4. Öffnen Sie den Deckel erst bei 0 bar. Hierzu lösen Sie die Rändelschrauben (15) und schwenken Sie den Deckel zur Seite.
5. Entnehmen Sie das Modell.
6. Schalten Sie das Gerät aus.
7. Öffnen Sie den Kugelhahn (14) und lassen Sie das Wasser ab.

4.4 Polymerisationsgerät über 100 Grad – Variante

Hinweis:

Die Heizung stoppt mit Ablauf des Timers. Beim erneuten Aktivieren kann ein Überschwingen der Temperatur zum Sollwert erfolgen, was innerhalb einer Wartezeit von 30-60 min. wieder ausgeglichen wird. Objekt erst nach ausgeglichter Temperatur einstellen.

1. Legen Sie das Werkstück (Artikulator, Modell o.ä.) in den Vorratsbehälter ein.
2. Prüfen Sie den Dichtungssitz. Schließen Sie den Deckel bis zum Anschlag und drehen Sie diesen mit den Rändelschrauben (15) handfest an.
3. Stellen Sie die Polymerisationszeit ein. Bei unter 100 Grad Celsius Deckel öffnen und Polymerisationsgut einstellen. Dann Deckel wieder schließen und weiter heizen lassen bis zur Endtemperatur:
 - den Timer (6) auf die vorgeschriebene Einwirkdauer einstellen;
 - der eingestellte Druck baut sich auf. (Die grüne Leuchte (4) leuchtet. Der Wasserdampf bei Temperaturen über 100 Grad erhöht ggf. den eingestellten Druck.);
 - nach Timerablauf geht die grüne Leuchte aus und der Druck geht auf 0 bar zurück. (Die Abkühlphase verlängert diesen Prozess gegenüber der Einstellung unter 100 Grad.)
4. Öffnen Sie den Deckel erst bei 0 bar. Hierzu lösen Sie die Rändelschrauben (15) und schwenken Sie den Deckel zur Seite.
5. Entnehmen Sie das Modell. Schalten Sie das Gerät aus. Die Heizung stoppt. Öffnen Sie den Kugelhahn (14) und lassen Sie das Wasser ab.
6. Polymerisation unter 100 Grad wie vorher beschrieben. Die Heizung stoppt mit Ablauf des Timers, jedoch sofortiges Aus- und Wiedereinschalten kann die Temperatur halten.

Die Einstellung der Zieltemperatur kann auch während des Heizprozesses jederzeit verändert werden, ohne dass der Regelprozess unterbrochen wird.

5 Störungshilfen

Gerät lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> a. Gebäudesicherung prüfen. b. Gerätesicherung prüfen.
Deckel undicht (Dichtung defekt, trocken oder aus der Dichtungsnut gerutscht).	<ul style="list-style-type: none"> a. Dichtung säubern. b. Dichtung und Dichtrand fetten (Fettsorte beachten → siehe „Wartung“). c. Dichtungssitz prüfen. d. Dichtung tauschen.
Deckel undicht (eingestellter Druck im Kessel zu hoch).	Druckminderer (11) zu hoch eingestellt → korrigieren, max. 6 bar.
Deckel undicht (Rändelschrauben nicht festgezogen).	Rändelschrauben (15) auf Deckeloberseite handfest anziehen.
Deckel undicht (Bolzen zu hoch eingestellt).	Inbusschraube lösen, Bolzen rechtsherum drehen, bis Luftspalt geringer wird.
Gerät heizt nicht bzw. zu langsam.	Temperaturbegrenzer (9) abgeschaltet. Gumminippel an Geräterückseite entfernen und nach 15 min. Temperaturbegrenzer wieder eindrücken → bei häufigeren Auftreten Service Informieren.
Gerät heizt, obwohl kein Wasser eingefüllt wurde bzw. Controller unter 30 °C eingestellt wurde.	Wasser einfüllen oder Heizung durch Drücken von „U“ im Controller für 3 Sekunden deaktivieren. Das Gerät niemals trocken heizen lassen.
Deckel öffnet nicht.	Temperatur über 100 Grad. → der Dampfdruck verhindert ein Öffnen des Deckels. Bitte abwarten, bis Temperatur deutlich unter 100 Grad fällt, dazu Gerät ggf. ausschalten. Druckabbau muss komplett beendet sein! (Manometer, bzw. Ventil auf Geräterückseite beachten!)

6 Wartung

- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Gerätes. Achten Sie z.B. auf sichtbare Beschädigungen an Gehäuse oder Netzkabel.
- Säubern Sie regelmäßig Dichtung und Dichtrand und fetten Sie diese mit einem temperaturbeständigem Silikonfett (Lebensmittelecht), z.B. OKS 1110 (Probepackung beiliegend) ein. Silikonfett OKS 1110 auf Anfrage erhältlich.
- Wechseln Sie die Dichtung (oben im Deckel) halbjährlich aus.
- Tauschen Sie das Wasser einmal pro Woche aus.
- Reinigen Sie das Gehäuse in regelmäßigen Abständen mit einem feuchten Tuch.

Hinweis

Reinigen und pflegen Sie in regelmäßigen Abständen Ihr Gerät mit dem REITEL Edelstahl-Pflegespray (Artikel-Nr.: 90405) zum Schutz vor Verunreinigungen und Korrosion. Es ist wasserabweisend und erzeugt einen Schutzfilm gegen Kalk, Gips und Staub.

7 Garantie

Auf dieses Produkt gewähren wir, die REITEL Feinwerktechnik GmbH, beginnend mit dem bescheinigten Verkaufsdatum eine 24-monatige Garantie (nur D, A, CH) dafür, dass dieses Produkt frei von Material-, Fertigungs- und Verarbeitungsfehlern ist. Die Garantie richtet sich nach nachstehenden Bestimmungen:

Sollte dieses Produkt während der Garantiezeit bei sachgemäßem Einsatz und Service und regelmäßiger Wartung entsprechend den Angaben in unserer Betriebsanleitung einen Material-, Verarbeitungs- oder Fertigungsfehler zeigen, werden wir oder einer unserer Fachhändler, bei dem das Produkt erworben wurde, das Produkt im Rahmen der nachstehenden Bedingungen nach eigenem Ermessen entweder reparieren oder ersetzen. Ihre Rechte aus dieser Garantie beschränken sich auf den Anspruch auf Nacherfüllung. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf jegliche Form von Schadenersatz gewährt diese Garantie nicht.

1.

Sollte es erforderlich werden, diese Garantie in Anspruch zu nehmen, wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, bei dem Sie das Produkt erworben haben oder direkt an unsere Serviceabteilung.

Kontakt:

REITEL Feinwerktechnik GmbH

Senfdamm 20

49152 Bad Essen

Deutschland

Telefon-Nr.: +49(0)5472-9432-32 (Serviceabteilung)

Telefon-Nr.: +49(0)5472-9432-0 (Zentrale)

Fax-Nr.: +49(0)5472-9432-40

2.

Bei der Anmeldung von Garantieansprüchen müssen Sie die Seriennummer und Originalrechnung, den vom Händler ausgestellten Kassenbeleg oder eine entsprechende Bestätigung vorlegen. Ferner müssen Sie einen schriftlichen Mängelbericht erstellen und uns das beanstandete Produkt zusammen mit diesem, ordnungsgemäß verpackt und kostenfrei, auf Ihre Gefahr zukommen lassen. Wir behalten uns das Recht vor, Garantieleistungen zu verweigern, wenn diese Informationen nach dem Kauf des Produktes entfernt oder geändert wurden oder der Reklamation nicht beifügt sind.

3.

Garantiereparaturen müssen von uns oder entsprechend autorisierten Fachhändlern oder Vertragswerkstätten ausgeführt werden. Bei Reparaturen, die von anderen Unternehmen ausgeführt wurden, besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung, da solche Reparaturen, sowie Schäden, die dadurch am Produkt entstehen, von dieser Garantie nicht gedeckt werden.

4.

Wenn wir das Produkt reparieren oder Ersatz leisten, gilt der Garantieanspruch für das reparierte bzw. für das ersetzte Produkt in der verbleibenden Zeit der ursprünglichen Garantiezeit.

5.

Sollte das Gerät in einem anderen als dem Land betrieben werden, für das es ursprünglich von uns entwickelt und produziert wurde, müssen eventuelle Veränderungen am Produkt vorgenommen werden, um es an die technischen und/oder sicherheitstechnischen Normen dieses anderen Landes anzupassen. Solche Veränderungen sind nicht auf Material-, Verarbeitungs- oder Fertigungsfehler des Produktes zurückzuführen und werden von dieser Garantie ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Kosten für derartige Umbauten oder Veränderungen sowie dadurch oder durch den Betrieb unter abweichenden Voraussetzungen am Produkt entstandene Schäden werden nicht erstattet.

6.

Ausgenommen von der Garantieleistung sind:

- Wartungs- und Inspektionsleistungen sowie Reparaturen oder Austausch von Teilen, bei denen es sich um Verschleißteile gemäß unserer Verschleißteilliste handelt;
- Transport- und Fahrtkosten sowie durch Auf- und Abbau des Gerätes entstandene Kosten;
- durch Missbrauch oder zweckentfremdete Verwendung des Produktes entstandene Schäden;
- durch falsche Installation des Produktes entstandene Schäden oder durch mangelnde Wartung (z.B. durch Verkalkung) verursachte Schäden;
- Schäden die durch Blitzschlag, Wasser, Feuer, höhere Gewalt, Krieg, falsche Netzspannung, unzureichende Belüftung, fehlendes Entkalken, unzureichende Pflege und Säuberung oder Nichteinhaltung der sonstigen im Rahmen der Betriebsanleitung vorgeschriebenen Nutzungsregeln und Wartungsleistungen entstanden sind;

- Schäden die durch Nutzung des Produktes außerhalb der vorgegebenen Spezifikationen entstanden sind;
- Schäden die nachweislich durch nicht originale Verbrauchs- oder Verschleißmaterialien entstanden sind;
- alle nicht direkt am Gerät entstandenen Schäden und sonstigen Nachfolgedefekte (z. B. Beschädigungen der Möbel durch Auslaufen von Wassers, Ausfall von Arbeitszeit, Material, Lohn und sonstige Folgeschäden).

Diese Garantie erlischt, wenn:

- an dem Produkt durch Sie oder durch einen Dritten Änderungen vorgenommen worden sind;
- das Produkt trotz Vorliegens eines Funktions- oder Gebrauchsmangels weiter betrieben wird.

7.

Diese Garantie ist produktbezogen und kann innerhalb der Garantiezeit von jeder Person, die unser Produkt legal erworben hat, in Anspruch genommen werden.

8.

Verbrauchsmaterialien sind von dieser Garantie ausgeschlossen. Ersatzteile unterliegen einer Garantie gegen Material-, Verarbeitungs- und Fertigungsfehler für die Dauer von 6 Monaten entsprechend den Bestimmungen dieser Garantiebedingungen.

9.

Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers bleiben von dieser Garantie unberührt.

10.

Wir behalten uns das Recht vor, eine Bearbeitungsgebühr in Rechnung zu stellen, wenn Sie eine Reparatur nicht durchführen wollen und das Gerät unrepariert zurück geschickt werden soll.

11.

Bitte beachten Sie:

Bei Reparatur und Austausch dieses Produktes können eingegebene persönliche Daten und Einstellungen verloren gehen oder beschädigt werden. Wir übernehmen keinerlei Haftung für Datenverluste jedweder Art und leisten keinerlei Schadenersatz für derartige Datenverluste. Sie sollten vor Geltendmachung des Garantiefalls immer Sicherungskopien aller gespeicherten Daten und Einstellungen erstellen.

12.

Für diese Garantie gilt ausschließlich Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes. Gerichtstand ist unser Geschäftssitz.

13.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Garantiebedingungen ganz oder teilweise unwirksam werden, wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganze oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der Unwirksamen möglichst nahe kommt.

14.

Sollten Sie während der Reparatur oder Austauschzeit ein Leihgerät benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an uns oder an Ihren zuständigen Fachhändler. Falls dies möglich ist, werden wir Ihnen ein Leihgerät unentgeltlich zur Verfügung stellen. Ein Anspruch auf die Zurverfügungstellung eines Leihgerätes besteht jedoch nicht. Außerhalb der Garantiezeit wird für die Zurverfügungstellung eines Leihgerätes eine angemessene Leihgebühr zzgl. Transport und Verpackung erhoben.

8 Entsorgungsvorschriften



Entsprechend der geltenden Gesetzeslage werden unsere Geräte nach B2B – Vorschriften der ordnungsgemäßen Entsorgung für gewerbliche Endprodukte zugeführt. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

9 Ersatzteilleiste

Best.-Nr.: Ref.:		Menge Qty.	ME Unit
E72098	Deckel- Mikrotaster (Taster für Luftentnahme) Lid micro switch (for ventilation)	1	Stck piece
E62129.1	Deckel-O-Ring (217x5) O-ring for lid (217 x 5)	1	Stck piece
E70596.1	Dichtfett Sealing grease	1	Stck piece
E74069.2	Dichtring Regler O-ring controller	1	Stck piece
E0714630	Moosgummiprofil Sponge rubber profile	1	m
E78518	O-Ring 34x3 mm für Drehknopf Timer O-ring 34x3 mm for timer rotary knob	1	Stck piece
E60965	Rändelschraube M10x20 mit Ku-Griff (120°- Version) Knurled screw M10x20 with plastic knob (120°- Version)	1	Satz set
E78161.2	Rändelschraube VA M10x20 (100° Version, ab Nr. 83078181) Knurled screw, stainless steel M10x20 (100° Version, from No. 83078181)	1	Satz set
E60648	Schalter beleuchtet grün Green illuminated switch	1	Stck piece
E0785390	Schlauch, Heißwasser 90° Typ Multifixx 10X3.5-20bar-100 Hose	1	Stck piece
E62278	Sicherheitsventil 6 bar Safety valve, 6 bar	1	Stck piece
E74070.1	Temperaturfühler mit Hülse Temperature sensor	1	Stck piece

10 EG-Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung EC-Conformity Declaration CE-Déclaration de Conformité

im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen (Anhang II A)
according to Machinery Directive 2006/42/EC (Appendix II A)
au sens de la Directive Machines 2006/42/CE (Annexes II A)

Name und Anschrift des Herstellers/Name and address of manufacturer/Nom et adresse du fabricant:

Reitel Feinwerktechnik GmbH
Senfdamm 20
49152 Bad Essen

Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt. Die Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung umgebaut oder verändert wird./This declaration relates exclusively to the machinery in the state in which it was placed on the market and excludes components which are added and/or operations carried out subsequently by the final user. This declaration will become invalid if any unauthorised modification is made to the product./Cette déclaration concerne exclusivement les machines dans l'état dans lequel elles ont été mises sur le marché et exclut des composants ajoutés et/ou les opérations effectuées par la suite par l'utilisateur final. La présente déclaration perd sa validité si des modifications non-autorisées ont été apportées à la machine.

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend beschriebene Maschine/We hereby declare that the machine described below/Nous déclarons que la machine ci-dessous

Produktbezeichnung/Product name/Nom du produit: POLYMAT

Typenbezeichnung/Type/Type: Druck-Polymerisationsgerät/
Polymerization Unit/
Système de Polymérisation

allen einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht. Die Schutzziele der Richtlinie 2006/95/EG über elektrische Betriebsmittel werden eingehalten./is in conformity with all applicable requirements of the Machinery Directive 2006/42/EC. The safety objectives of the Directive on Electrical Equipment 2006/95/EC are adhered to./est conforme aux dispositions applicables de la Directive Machines 2006/42/CE. Les objectifs de sécurité de la Directive sur les Matériels Electriques 2006/95/CE sont respectés.

Angewandte harmonisierte Normen/Harmonised standards applied/Normes harmonisées appliquées:

EN 12100:2010
EN 60204-1:2006
EN 61010-1:2001

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen:

Representative authorised to compile the relevant technical documentation:
Personne autorisée à constituer la documentation technique pertinente:

Daniel Reitel
Reitel Feinwerktechnik GmbH
Senfdamm 20
49152 Bad Essen



06.02.2014

Ort, Datum
Place, Date
Lieu, Date

Daniel Reitel, Geschäftsführender Gesellschafter/Managing Director/
Directeur Général

Unterschrift/Signature/
Signature

Wir fertigen nach dem Qualitätsmanagement der ISO 9001:2015 mit gleichbleibenden Prozessstandards.



REITEL Feinwerktechnik GmbH
Senfdamm 20 | 49152 Bad Essen
Tel.: +49(0)5472-9432-0 | Fax: +49(0)5472-9432-40
www.reitel.com | info@reitel.com